



Ministerium für Umwelt,
Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz

SAARLAND



EU-Schulprogramm – Tipps zur Umsetzung

Hier finden Sie Vorschläge und Anregungen, die Ihnen helfen können, das Programm in Ihrer Einrichtung umzusetzen. Wir freuen uns über weitere Ideen und Optimierungsvorschläge!

- Sie können einen »Obst-Dienst« einrichten, bei dem zwei Kinder das Obst und Gemüse kurz vor der Frühstückspause abholen, während im Klassen-/Gruppenraum die Tische gesäubert, sowie Brettchen und Schälwerkzeuge ausgeteilt werden.
- Obst und Gemüse müssen gewaschen werden. Zu diesem Zweck halten die Kinder ein sauberes Geschirrtuch oder Küchenrolle bereit.
- Kinder können Obst und Gemüse möglicherweise selbst zerkleinern und verteilen. Dazu benötigen sie kleine Brettchen und Messer (gegebenenfalls Kaffeelöffel für Kiwis, Sparschäler, Apfelzerteiler) sowie Teller zum Anrichten. Falls diese Utensilien nicht vorhanden sind, können die Kinder die benötigten Materialien von zu Hause mitbringen oder sie können für die Klasse/Gruppe angeschafft werden. Nach dem Verzehr muss alles gereinigt werden.
- Eltern, Großeltern oder sonstige Personen können bei der Zubereitung mit-helfen, falls notwendig.
- Die Kinder sollen idealerweise Obst und Gemüse gemeinsam in der Früh-stückspause essen. Lassen Sie das Obst und Gemüse während des Schul-vormittags im Klassenraum stehen, damit die Kinder es auch während der darauffolgenden Pausen noch essen können. Nicht angeschnittenes Obst und Gemüse kann selbstverständlich auch am Folgetag verzehrt werden. Aus subventionsrechtlichen Gründen dürfen Reste nicht mit nach Hause ge-geben werden.
- In den Gruppen der Freiwilligen Ganztagschulen (FGTS) wird das Obst in der Regel als Nachmittagsimbiss gereicht. Da am Nachmittag häufig mehr Zeit zur Verfügung steht als am Vormittag, kann hier beispielsweise ein Obstsalat gemeinsam zubereitet werden oder die Rohkost zusammen mit Butterbrot, Dips oder ähnlichem verzehrt werden. Auch hier ist aus sub-ventionsrechtlichen Gründen darauf zu achten, dass das Obst in der Schule verzehrt und nicht mit nach Hause gegeben wird.
- Das Schulprogramm kann auch in den Unterricht integriert werden; zum Beispiel als Rechenaufgabe beim Obst-Zerteilen oder als Vorgangsbeschrei-bung im Deutsch- oder Sachkundeunterricht.